



...wo's mir gut geht!

BARMHERZIGE BRÜDER
Reichenbach

Barmherzige Brüder • Eustachius-Kugler-Straße 2 • 93189 Reichenbach

Geschäftsführer

- Differenzierte Wohnangebote
- Ambulant Begleitetes Wohnen
- Förderstätten
- Johann von Gott Werkstatt
anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen
- Fachschulen für Heilerziehungspflege
- Offene Behindertenarbeit im Landkreis Cham
- Ambulante Dienste



Qualitätsmanagement ISO 9001
Umweltmanagement ISO 14001
Energiemanagement ISO 50001
Trägerzulassung gemäß AZAV

www.dekra-certification.de

Telefon: 09464 10-0

Telefax: 09464 10130

verwaltung@barmherzige-reichenbach.de

www.barmherzige-reichenbach.de

[facebook.com/barmherzige.reichenbach](https://www.facebook.com/barmherzige.reichenbach)

20.08.2021 BÖ/We

Informationsschreiben 03/2021 zum Corona-Virus SARS-CoV-2

Sehr geehrte Eltern, Angehörige und Betreuer,

seit unserem letzten Brief sind knapp 5 Monate vergangen, 5 Monate in denen wir weiterhin mit unseren Newslettern über den Stand der Pandemie berichtet haben.

Aktueller Stand Corona Infektionen – allgemeine Informationen

Erfreulicherweise sind seit unserem letzten Brief von Ende März die Inzidenzzahlen in Deutschland eine lange Zeit flächendeckend zurückgegangen und auch wir hatten seitdem zwar immer wieder den ein oder anderen Verdachtsfall, jedoch keine Infektion bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern und unseren externen Beschäftigten in der Werkstatt und Förderstätte.

Leider steigen die Fallzahlen seit einigen Wochen wieder – wir hoffen weiterhin, dass unsere Schutz- und Hygienekonzepte greifen und dass wir auch gut für den Herbst und Winter vorbereitet sind.

Erfreulicherweise gab und gibt es in den letzten Monaten einige Erleichterungen, die wieder etwas mehr an Normalität ermöglicht haben. Die sehr hohe Impfquote hat uns hier sicherlich geholfen. Auch die Aufhebung des Betretungsverbots und Erleichterungen für Besuche haben ein wenig zur Normalisierung beitragen können. Die Möglichkeiten, im Freien wieder mehr anbieten zu können, wurden gern genutzt. So war es uns beispielsweise möglich, im Innenhof das beliebte Sommercafé durchzuführen und es freut uns sehr, wieder im Gruppenverbund und auch übergreifend Aktivitäten anbieten zu können, auch wenn dies weiterhin nur unter Einhaltung der notwendigen Schutz- und Hygienevorschriften möglich ist.

Auffrischungsimpfungen

Laut Mitteilung des Bayerischen Gesundheitsministeriums wird Bewohner/-innen, Beschäftigten und Mitarbeitenden in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung ab 18.08.21 eine dritte Auffrischungsimpfung angeboten. Voraussetzung für die Auffrischungsimpfung ist, dass der Abschluss der ersten Impfserie beim Impfling **mindestens sechs Monate** zurückliegt; die Auffrischungsimpfung erfolgt mit einem mRNA-Impfstoff (lt. Dr. Platzer ausschließlich mit Biontech/Pfizer).

In **Reichenbach und Walderbach** bietet die Praxis Dr. Platzer Auffrischungsimpfungen für Bewohnerinnen, Bewohner und externe Beschäftigte der Förderstätte und der Werkstatt an.

Barmherzige Brüder
gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH
Eustachius-Kugler-Straße 2
93189 Reichenbach

Geschäftsführer:
Hans Emmert (Vorsitzender)
Günther Allinger
Roland Böck
Arya Witte-Kriegner

Sitz: Regensburg
Amtsgericht Regensburg
HRB 11153
Finanzamt München
USt.Nr. des Organträgers
143 242 0278

USt-Id-Nr. DE 262917791

Liegebank
IBAN: DE05 7509 0300 0001 1474 47
BIC: GENODEF1M05
Sparkasse Nittenau
IBAN: DE06 7505 1040 0000 2425 94
BIC: BYLADEM1333
Sparkasse Cham
IBAN: DE30 7425 1020 0380 5203 20
BIC: BYLADEM1CHM

Am Standort **Waldmünchen** wird Dr. Deml Termine für Auffrischungsimpfungen anbieten.

Am Standort **Regensburg** bietet das Impfzentrum Regensburg einen Impftermin an. Hier soll zunächst der Bedarf ermittelt werden.

Am Standort Bernhardswald ist eine Impfung in Regensburg oder Reichenbach möglich.

Die für uns regional zuständigen Gesundheitsämter raten dringend zur Impfung und empfehlen auch die Auffrischungsimpfung, um weiterhin einen hohen Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner gewährleisten zu können.

Als Anlage senden wir Ihnen das Aufklärungsblatt und das Einwilligungsformblatt. Wenn bei Ihrem/Ihrer Betreuten die zweite Impfung mindestens 6 Monate zurückliegt und Sie eine Auffrischungsimpfung wünschen, bitten wir Sie, die beiden Blätter zeitnah unterschrieben an uns zurückzusenden. Das Datum der 2. Impfung und den Gesundheitszustand am Impftag können Sie gerne offenlassen. Die Eintragung erfolgt dann durch die Mitarbeitenden der Wohn-, Förder- oder Werkstattgruppe.

Neuigkeiten aus der WfbM und den Förderstätten

In der Förderstätte und in der Werkstatt bereiten wir uns darauf vor, nach den Sommerferien ab 06.09.2021 zu einem eingeschränkten „Regelbetrieb“ zurückzukehren.

Für die Förderstätten sieht die aktuell gültige Allgemeinverfügung vor, dass die „personensorgeberechtigte Person bzw. die rechtlich betreuende Person“ eine Erklärung darüber abgibt, dass sie auf das nicht völlig auszuschließende Infektions- und Erkrankungsrisiko in geeigneter Weise hingewiesen wurde. Hierzu haben die gesetzlichen Betreuer bereits ein entsprechendes Schreiben erhalten. Für die Praxis bedeutet dies, dass ab 06.09.2021 die Beschäftigung wieder in den Räumlichkeiten der Förderstätten stattfinden wird.

Für die Werkstätten sieht die Allgemeinverfügung vor, dass ungeimpfte Beschäftigte, die zu einem besonders vulnerablen Personenkreis gehören, in geeigneten Notgruppen betreut werden sollen. Für alle anderen kann ein regulärer Betrieb stattfinden. Allerdings schreibt die aktuelle Verordnungslage weiterhin eine Maskentragepflicht und ein Abstandsgebot vor, so dass insbesondere bei den Essensituationen ein Betrieb wie vor der Pandemie nicht möglich ist. Hier muss die Pause weiter verteilt und in der WfbM auch auf mehrere Ausgabestellen ausgedehnt werden. Dazu wird es eine feste Gruppeneinteilung geben, um weiterhin den größtmöglichen Schutz gewährleisten zu können.

Änderung Besucherregelung

Durch eine weitere Anpassung der 13. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (13. BayIfSMV) sind seit 16.08.2021 Besuche in Einrichtungen der Behindertenhilfe nur mit einem aktuellen negativen Testnachweis (nicht älter als 24h) möglich. Ausgenommen sind geimpfte und/oder genesene Personen, sowie Kinder unter 6 Jahren.

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und vor allen Dingen:
Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Roland Böck
Geschäftsführer



Alfred Stadler
Bereichsleitung Förderstätten/
Förderangebote



Stefan Schinner
Bereichsleitung Wohnangebote